



Packen wir's an.

Find us on  
Facebook

jumbo.ch

# TIPPS VOM JUMBO FACHMANN:

## Hecken pflanzen und schneiden



# Grüne Gartengrenzen schaffen

Hecken haben einen besonderen Wert als Gestaltungselement in Ihrem Garten. Sie schirmen vor fremden Blicken ab, bieten einen natürlichen Windschutz und geben Vögeln und anderen Nützlingen die Möglichkeit, in Ruhe zu nisten. Aber wie pflegt man eine Hecke und wann ist der richtige Zeitpunkt sie zu schneiden?

## Hecken und pflanzen schneiden

### Wann ist der ideale Zeitpunkt?

Schneiden Sie Ihre Hecken idealerweise im Zeitraum von Mai bis Juni und später im Jahr von Ende August bis Ende Oktober. Laubabwerfende Gehölzhecken können auch im Winter geschnitten werden. Der Vorteil beim Schnitt im Herbst ist, dass Vogelgelege, die sich im Geäst der Hecke befinden können, nicht gestört werden. Normalerweise ist ein Schnitt im Jahr ausreichend. Aber je öfter Sie Ihre Hecke schneiden, desto dichter wird ihr Wuchs. Schneiden Sie daher frisch gepflanzte Hecken zweimal pro Jahr und der natürliche Sichtschutz wird prächtiger wachsen!

### Welche Werkzeuge verwendet man?

Elektrische Heckenscheren eignen sich hervorragend zum Bearbeiten von grossen Flächen. Mit mechanischen, kleineren Heckenscheren ist ein präziser Schnitt möglich, was vor allem beim Fertigen filigraner Formen und Details von Vorteil ist.

### Was sollte man noch beachten?

Achten Sie auf die richtige Kleidung! Die Heckenart Thuja z.B. ist sehr beliebt, leider ist sie auch sehr giftig. Bei Hautkontakt können allergische Reaktionen wie Rötungen oder Juckreiz auftreten. Deshalb sollten Sie beim Schneiden unbedingt langärmelige Kleidung und Handschuhe tragen. Das gilt generell für Hecken, da man sich an hervorstehenden Ästen und frischen Schnittstellen Hautverletzungen zuziehen kann.

### Praxistipp

Schneiden Sie die Hecke nicht in der prallen Sonne! Die jungen, freigelegten Blätter und Triebe verbrennen dann leicht.

### Schnur-Trick

Spannen Sie für einen einheitlichen Schnitt Schnüre entlang der Hecke. Befestigen Sie die Schnüre z.B. an Holzpfählen, die Sie an den Enden der Hecke im Boden verankern und nach dem Schnitt wieder entfernen.



## Wuchshöhen verschiedener Pflanzensorten

### Baum- oder Strauchart

Buche (*Fagus sylvatica*)  
Hainbuche (*Carpinus betulus*)  
Feldahorn (*Acer campestre*)  
Liguster (*Ligustrum vulgare*)  
Lebensbaum (*Thuja occidentalis*)

### natürliche Wuchshöhe

mehr als 20 m  
mehr als 20 m  
mehr als 10 m  
ca. 3 m  
ca. 20 m

### Heckenhöhe

über 2 m  
über 2 m  
über 2 m  
1–2 m  
über 2 m

## Pflanzdistanz

Für Hecken bis zu ca. 100 cm Höhe benötigt man 3 bis 4 Pflanzen, für solche bis zu 150 cm Höhe 2 bis 3 Pflanzen je Laufmeter.

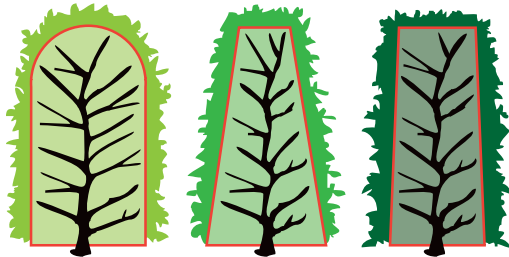
## Wildhecken

In Gärten, wo Natürlichkeit und Ursprünglichkeit eine grosse Rolle spielen, hat sich in den letzten Jahren ein deutlicher Trend zu Wildhecken abgezeichnet. Heimische Wildsträucher wie z.B. Schwarzdorn, Feldahorn, Sanddorn, Holunder, Haselnuss, Hartriegel, Hundsrose, Schneeball und Pfaffenhütchen eignen sich hervorragend für eine vielfältige Bepflanzung. Wildhecken bieten heimischen Nützlingen wie Igel und Spitzmäusen eine Herberge und halten Futter für Vögel bereit. Das Anlegen einer Wildhecke benötigt zwar viel Zeit und Aufwand, allerdings braucht sie weit weniger Pflege und muss auch deutlich seltener geschnitten werden.

## Welche Schnitt-Form?

Ideal ist ein Schnitt in leichter Trapezform. Dadurch bekommt die Hecke eine breite, blickdichte Basis. Da die Fläche sich nach oben verjüngt, bekommen auch die unteren Triebe immer genügend Licht.

Diese Heckenformen sind denkbar:



## Was sollte man keinesfalls tun?

Oben wachsen die Triebe einer Hecke oft breiter als unten, was viele Hobby-Gärtner dazu verleitet, die Hecke oben auch breiter zu schneiden. Dadurch wird der untere Bereich jedoch nicht mit ausreichend Licht versorgt. In der Folge entstehen unschöne Löcher in der Basis, die sich nur schwer wieder schliessen lassen.

## Schnitthäufigkeit?

Die Schnitthäufigkeit von Hecken hängt in erster Linie von der Gehölzart ab. Folgende Richtwerte zum Heckenschnitt haben sich etabliert:

1 x im Jahr: Hainbuche, Rotbuche, Liguster, Berberitze, Scheinzypresse, Lebensbaum  
2 x im Jahr: Feldahorn, immergrüne Eibe  
Häufiger: Buchsbaum (bei Formschnitt)



13/2015

Weitere Tipps & Tricks finden  
Sie unter [jumbo.ch](http://jumbo.ch)



[facebook.com/JumboBaumarkt](http://facebook.com/JumboBaumarkt)

Jumbo-Markt AG  
Industriestrasse 34  
Postfach 222  
CH-8305 Dietlikon  
Schweiz

Tel.: +41 (0)44 805 61 11  
Fax: +41 (0)44 833 10 10  
E-Mail: [info@jumbo.ch](mailto:info@jumbo.ch)  
Web: [jumbo.ch](http://jumbo.ch)



Pecken wir's an.